

zur Richtlinie des Ministeriums der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz zur Förderung von Erstausbildungen und vorberuflichen Qualifizierungsmaßnahmen im Justizvollzug des Landes Brandenburg im Zeitraum 2017 – 2019

Bei den mit „Interessenbekundungsverfahren mit der Bundesagentur für Arbeit“ gekennzeichneten Fördertatbeständen können nur diejenigen Anbieter berücksichtigt werden, die im Rahmen des entsprechenden Interessenbekundungsverfahrens in 2015 ausgewählt wurden.

Fördertatbestände/Kurzbezeichnung	Maßnahmeorte
2.1 Erstausbildung/Umschulung (nur in Verbindung mit beruflicher Vorbereitung) Metall, Elektro, Maler/Lackierer	JVA Cottbus-Dissenchen (Interessenbekundungsverfahren mit der Bundesagentur für Arbeit)
2.2 ECDL in Verbindung mit Computerrecycling und Computerrefurbishing	JVA Cottbus-Dissenchen
2.2 Küchenhelfer Module einer Kochausbildung	JVA Cottbus-Dissenchen
2.2 ECDL (für weibliche und männliche Inhaftierte)	JVA Luckau-Duben
2.3 Lernwerkstatt (nur für weibliche Inhaftierte) in Verbindung mit Helfertätigkeiten in Floristik und Hauswirtschaft	JVA Luckau-Duben
2.3 Trainings- und Übungswerkstatt (für weibliche und männliche Inhaftierte) in Verbindung mit Helfertätigkeiten in Lagerwirtschaft, Transport und Messebau	JVA Luckau-Duben
2.3 Arbeit und Qualifikation in Verbindung mit Helfertätigkeiten in ausgewählten Gewerken	JVA Neuruppin-Wulkow
2.1 Erstausbildung (nur in Verbindung mit beruflicher Vorbereitung) Holz, Maler/Lackierer, Bau sowie Garten- und Landschaftsbau bei Bedarf	JVA Wriezen (Interessenbekundungsverfahren mit der Bundesagentur für Arbeit)
2.3 Berufliche Vorbereitung (nur in Verbindung mit Erstausbildung) Holz, Maler/Lackierer, Bau, Garten- und Landschaftsbau	JVA Wriezen (Interessenbekundungsverfahren mit der Bundesagentur für Arbeit)